

Gemeinsame Pressemitteilung

09. Juni 2020

Siemens und Exyte schließen Partnerschaft für integrierte Lösungen bei raschem Aufbau intelligenter Biotech-Anlagen

- **Covid-19 stellt die Entwicklung und Massenproduktion von Impfstoffen und Pharmazeutika in bestehenden Produktionsanlagen vor große Herausforderungen**
- **Siemens und Exyte kombinieren ihre fortschrittlichen Lösungen, um intelligente, modulare und skalierbare Biotech-Anlagen anzubieten**
- **Siemens verfügt über Lösungen für Prozessautomatisierung und Digitalisierung**
- **Exyte bietet die modulare ExyCell®-Technologie für schnelles Design und Realisierung**

Nürnberg und Stuttgart, 09. Juni 2020: Siemens, weltweit eines der führenden Unternehmen in der Prozessautomatisierung, und Exyte, weltweit einer der führenden Anbieter in der Planung und Ausführung biopharmazeutischer Produktionsanlagen, vereinbaren eine Partnerschaft für durchgängige Lösungen in der Biopharmazie und verknüpfen dafür das Digitalisierungs-Knowhow von Siemens mit der Innovationskraft von Exyte.

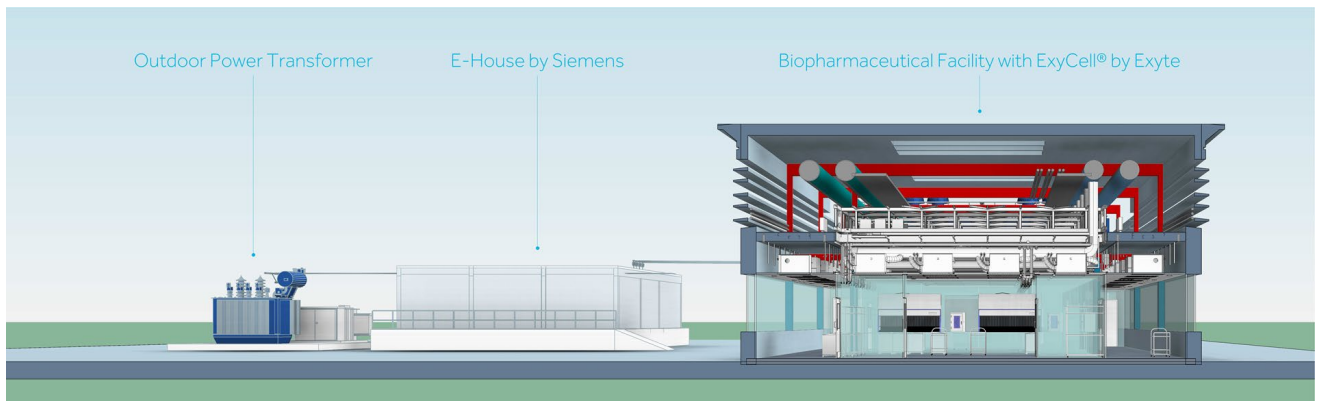
In Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie stehen Pharmaunternehmen vor enormen Herausforderungen in der Entwicklung und Massenproduktion neuer Impfstoffe und Pharmazeutika in bestehenden Produktionsanlagen. Siemens und Exyte stellen sich diesen Herausforderungen und bieten Biotechnologieherstellern sowie Herstellern von Zell- und Gentherapie gemeinsam standardisierte, schlüsselfertige Lösungen an, die mit cGMP (current Good Manufacturing Practice) und GAMP (Good Automated Manufacturing Practice) kompatibel sind.

Aktuell werden erste Produktionsanlagen mit Siemens-Technologie und ExyCell-Modulen für die Herstellung von Zell- und Gentherapeutika und von Biologika in China und Europa entworfen.

„Wir freuen uns darauf, in enger Zusammenarbeit mit Exyte die vorgefertigten Biotech-Module und -Lösungen mit unserer bereits eingebetteten Technologie anbieten zu können. Als einer der Marktführer für die Pharmaindustrie bieten wir das Knowhow für die Prozessautomatisierung mit unseren Simatic PCS 7 und WinCC-Automatisierungsplattformen, ebenso wie Power Supply und Brandschutz für Reinraummodule,“ sagt Eckard Eberle, CEO Siemens Process Automation.

Luca Mussati, Vice President Pharmaceuticals & Biotechnology, Exyte, dazu: „Unsere Partnerschaft mit Siemens ermöglicht es uns, die Siemens-Technologie in unsere ExyCell-Module einzusetzen und so den Kunden durchgängige Lösungen für ihre Produktionsanlagen anzubieten. Dank unserer Zusammenarbeit können Kunden die Vorteile von Industrie 4.0 ausschöpfen, ohne in jedem Einzelfall die Anlagen neu zu entwerfen. Damit sparen sie Zeit und Geld. ExyCell-Module eignen sich sowohl für Neubauten als auch für

die Nachrüstung bestehender Produktionsanlagen. Sie werden entweder als Standardpaket in konfigurierten Anlagenkonfigurationen angeboten oder als Module, die den spezifischen Kundenanforderungen entsprechend zusammengestellt werden.“



1 Modell einer biopharmazeutischen Anlage, bestehend aus vorkonfigurierten ExyCell®-Modulen und einer integrierten Stromversorgung von Siemens.

ExyCell®

2 Modularer Anlagenbau mit ExyCell®-Technologie von Exyte.

Über Exyte

Exyte ist weltweit führend in der Planung, Entwicklung und Lieferung von Anlagen für die Hightech-Industrie. Seit der Gründung vor mehr als 100 Jahren hat Exyte eine einzigartige Expertise für kontrollierte und regulierte Fertigungsumgebungen entwickelt. Das Unternehmen agiert auf der ganzen Welt und arbeitet mit den technisch anspruchsvollsten Kunden in Märkten wie der Halbleiter-, Batterie-, Biotech- oder Pharmaindustrie sowie im Bereich Datacenter zusammen. Seinen Kunden bietet Exyte das gesamte Leistungsspektrum – angefangen bei der Beratung bis hin zum Management schlüsselfertiger Lösungen. Das Unternehmen legt Wert auf höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards sowie vertrauensvolle, langjährige Beziehungen zu seinen Kunden und unterstützt sie bei der Bewältigung komplexer Herausforderungen. 2018 erwirtschaftete Exyte mit über 5.600 hoch motivierten und erfahrenen Mitarbeitern einen Umsatz von 3,5 Milliarden EUR. Mit seinem umfassenden Branchen-Know-how und außergewöhnlichen Mitarbeitern ist das Unternehmen optimal aufgestellt, um seine führende Marktposition weiter auszubauen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.exyte.net.

LinkedIn: [Exyte](#)

Website: www.exyte.net/ExyCell

Kontakt

Adriana Williams
Vice President Corporate Communications
and Investor Relations
+49 711 8804 1489
adriana.williams@exyte.net

Über Siemens Digital Industries

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Über Siemens

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch die eigenständig geführten Unternehmen Siemens Energy, in dem das global aufgestellte Energiegeschäft von Siemens gebündelt ist, und Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem die Energiesysteme von heute und morgen und den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy (als Teil von Siemens Energy) gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Kontakt

Evelyne Kadel
Siemens AG
+49 173 5649708
evelyne.kadel@siemens.com